

unternehmensWert:Mensch

Erfahrungsaustausch der Prozessberater/innen

08.10.2020 | Beratertag OWL

Gut beraten in die Zukunft

**Gesellschaft für innovative
Beschäftigungsförderung, G.I.B.
Heike Ruelle**



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



**Zusammen.
Zukunft.
Gestalten.** 

Überblick

- Aktuelle Zahlen
- Aktuelle Informationen zu Corona
- Kurze Hinweise zu uWM- und uWMplus- Beratungen
- Derzeitige ESF-Förderphase uWM und uWMplus, Ausblick?
- Hinweise zu Autorisierungen
- Fragen

ESF-Förderprogramm unternehmensWert:Mensch Zahlen, Daten, Fakten*



7.486

BERATUNGSSCHECKS
WURDEN SEIT 2015
AUSGESTELLT

1.555

DAVON FÜR DEN PROGRAMM-
ZWEIG **UWM PLUS**



93 %

DER BERATENEN UNTERNEHMEN
ERHIELTEN EINEN
BERATUNGSSCHECK

Branchenbetrachtung



Beratungsschecks nach Branchen:

Dienstleistung: 40 % der Beratungsschecks

Gesundheit und Soziales: 21,9 % der Beratungsschecks

Verarbeitendes Gewerbe: 10,3 % der Beratungsschecks

Handel: 11,2 % der Beratungsschecks

Industrie: 14,5 % der Beratungsschecks

Kultur: 2,1 % der Beratungsschecks

Unternehmensgröße



Beratungsschecks nach Unternehmensgröße:

1 bis 10 Mitarbeiter: 63,9 % der Beratungsschecks

11 bis 100 Mitarbeiter: 32 % der Beratungsschecks

101 bis 249 Mitarbeiter: 4,1 % der Beratungsschecks

Verteilung der ausgegebenen Beratungsschecks nach Bundesländern
(uWM / uWM plus)

24 Erstberatungsstellen in NRW



Stand 24. Juni 2020

Corona Update 28.09.2020

- Digitale Durchführung der Erfahrungsaustausche für Prozessberater*innen
- Digitale Durchführung der Erstberatungsgespräche
- Grundsätzlich soll die Prozessberatung uWM und uWMplus wieder vorwiegend vor Ort stattfinden, dennoch können weiterhin digitale Beratungen durchgeführt werden, wenn vorher das Formular ausgefüllt und unterschrieben wurde. Eine 100%ige digitale Prozessberatung ist nicht möglich.
- Eine Unterbrechung der Prozessberatung war nur bis zum 31.08.2020 möglich.
- Bitte beachten Sie: Mehrwertsteuer 16% in der Zeit von 01.07.2020 – 31.12.2020 => Rechnungen werden vom BVA genau geprüft

Hinweise zu uWM Beratungen

- Für die Dokumentation laden Sie bitte immer die aktuellen Formulare herunter: <https://www.unternehmens-wert-mensch.de/fuer-prozessberaterinnen/materialien-zum-download/>
- Beispielhafte Dokumentationsvorlagen zu Tagesprotokollen und dem betrieblichen Handlungsplan für uWM finden Sie im Leitfaden
- Materialien und Beispiele für uWMplus finden Sie unter Formulare für Prozessberater/innen uWM plus
- Bitte achten Sie darauf, dass die Unterlagen vollständig ausgefüllt und mit allen Unterschriften versehen sind.

Hinweise zu uWM plus Beratungen

- **Es muss gewährleistet sein, dass jede Rolle besetzt ist.** Daraus folgt: ein/e LAB - Verantwortliche/r, min. zwei Personen im LAB-Team sowie min. zwei Personen im Lenkungskreis (Vertretung der Geschäftsführung sowie der Belegschaft) **während des gesamten Prozesses.**
- Es müssen immer mind. 5 Personen im Unternehmen sein. Der Status (VZ/TZ/AZUBI) dieser Personen ist für den Prozess unerheblich, die Teilnahme der MA wird in den Protokollen dokumentiert.
- Bei Nichteinhaltung dieses Rollenkonzeptes ist die Förderfähigkeit des Unternehmens gefährdet.
- „Prozessberater*innen, die sich nicht daran halten, verstoßen massiv gegen die Grundsätze des Programms, was zum Entzug der Autorisierung führen kann.“

Hinweise zu uWM plus Beratungen

- Die Durchführung des betrieblichen Lern- und Experimentierraums erfolgt in 3 Phasen:
 - 1. Initialphase (1 Monat; circa 2,5 Tagewerke)
 - 2. Innovationsphase (3 bis 4 Monate; circa 7,5 Tagewerke)
 - 3. Lernphase (1 Monat; circa 2 Tagewerke)
- Für die Durchführung werden insgesamt 5 bis 6 Monate und maximal 12 Tagewerke veranschlagt.
- **Diese Arbeitsphasen müssen zwingend eingehalten werden!**

Übersicht über mögliche Förderkonstellationen uWM und uWM plus

1 uWM ▶ uWM plus



- ▶ min. drei Monate Pause
- ▶ Ergebnisgespräch uWM wird vorausgesetzt

2 uWM plus ▶ uWM



- ▶ min. drei Monate Pause
- ▶ Ergebnisgespräch uWM plus wird vorausgesetzt

3 uWM* ▶ uWM



- ▶ 24 Monate Pause
- ▶ gerechnet ab dem letzten Beratungstag

4 uWM plus wird einmalig gefördert



5 uWM mit weniger als 10 Tagen



- ▶ Folgeförderung mit Resttagen möglich:
- ▶ innerhalb von 6 Monaten ohne Erstberatungsgespräch
- ▶ nach 6 Monaten mit Prüfung der Förderfähigkeit (Erstgespräch verpflichtend)

Wie geht es mit uWM (plus) weiter?

- Die Programmlaufzeit von uWM läuft **bis zum 30.06.2022**.
- Daraus ergeben sich folgende Fristen:

Letzte Scheckausgabe:	30.09.2021
Abschluss aller Prozessberatungen bis:	31.03.2022
Letztes Ergebnisgespräch:	30.06.2022

- Der derzeitige Förderzeitraum kann nicht mehr verlängert werden.
- Das liegt an der jetzigen ESF-Förderphase, die bisherige Verlängerung ergibt sich aus vorhandenen Restmitteln.
- Die neue ESF-Förderphase 2021 – 2027 wird zurzeit vorbereitet.
- Zunächst muss der Bund sein operationelles Programm verabschieden, Bewilligung durch die EU, im Anschluss Ausschreibung neuer Förderprogramme

Wie geht es mit uWM (plus) weiter?

- Werden uWM und uWM plus in der neuen ESF-Förderphase weiter geführt?
- Aktuell sind keine Aussagen hierzu möglich
- Frühestens im Laufe des Jahres 2021 werden weitere Informationen hierzu erwartet

Hinweise zu Autorisierungen, Re- Autorisierung

- Autorisierung / Wenn Sie aktuell autorisiert sind, verlängert sich mit Ihrer heutigen Teilnahme am Erfahrungsaustauschtreffen Ihre Autorisierung bis zum Ende der Projektlaufzeit
- UWM-Nachweise-Prozessberater@gib.nrw.de ; uwm-gib@gib.nrw.de
- Bis zum Projektende 06/2022 findet keine Öffnung des Prozessberaterpools mehr statt
- Eine Autorisierung für uWMplus ist nach wie vor möglich, die Online-Schulung läuft unter <http://inqa-lernportal.de/>
- Nach erfolgreichem Abschluss muss das Zertifikat an die zuständige EBS bzw. in NRW an die G.I.B. gemailt werden.

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit
und bleiben Sie gesund!**